



DEUTSCHE
GESELLSCHAFT FÜR
ENDOPROTHETIK



Stuttgart, 17.–18. September 2026

AE-MASTERKURS

Teilgelenkersatz am Kniegelenk

SEKTION

DGOJ

Deutsche Gesellschaft für
Orthopädie und Unfallchirurgie

Allgemeine Informationen

Wissenschaftliche Konzeption



Deutsche Gesellschaft für Endoprothetik e. V.
www.ae-germany.com

Wissenschaftliche Leitung

Prof. Dr. med. Christian Merle, M.Sc.

Orthopädische Klinik Paulinenhilfe, Stuttgart

Dr. med. Stefanie Donner

Universitätsklinikum Ruppin-Brandenburg

Priv.-Doz. Dr. med. Tilmann Calliess

articon, Spezialpraxis für Gelenkchirurgie, Bern

Veranstalter · Organisation

Arbeitsgemeinschaft Endoprothetik GmbH

Oltmannsstraße 5 · 79100 Freiburg

Jelena Bindemann · Projektleitung

+49 171 563 67 60 · j.bindemann@ae-gmbh.com

Veranstaltungsort

SpOrt Stuttgart · Sport-, Bildungs- und Dienstleistungszentrum GbR

Fritz-Walter-Weg 19 · 70372 Stuttgart

Hinweis zur Anreise: Nutzen Sie die Sonderkonditionen der AE für Veranstaltungstickets der Deutschen Bahn, buchbar unter www.ae-gmbh.com/anreise-DB.

Kursgebühr (inkl. Breakout Sessions und Tagungsverpflegung)

Bei Anmeldung bis zum 17.08.2026

AE-Mitglieder 395,00 €

Nicht-Mitglieder 475,00 €

Bei Anmeldung ab dem 18.08.2026

AE-Mitglieder 470,00 €

Nicht-Mitglieder 555,00 €

Die Teilnehmerzahl ist limitiert.

Abendessen am 17.09.2026 (optional)

Preis pro Person inkl. Speisen & Getränke 65,00 €

Allgemeine Informationen

Zertifizierung

Für diese Veranstaltung ist die Anerkennung einer Fortbildungsmaßnahme bei der Ärztekammer Baden-Württemberg beantragt.

Anerkennung

Anerkannte Fortbildungsveranstaltung für (Senior-)Hauptoperateure entsprechend den Anforderungen von EndoCert.



Compliance

Der AE-Masterkurs ist bei EthicalMedTech zur Anerkennung beantragt.



Transparenz

Als Veranstalter/Organisator versichert die AE GmbH, dass von Seiten der Sponsoren/Unterstützer/Förderer kein produktbezogener Einfluss auf die Lehrinhalte unserer Referenten genommen wird und die in dem Kapitel „Neutralität und Transparenz“ der Empfehlungen zur ärztlichen Fortbildung der Bundesärztekammer hinterlegten Inhalte zur Fortbildungsgestaltung berücksichtigt werden. Interessenkonflikte Referenten/Wissenschaftliche Leiter/Veranstalter bestehen nicht. Wir danken den Firmen: Enovis Surgical Germany GmbH (2.400 €), Johnson & Johnson MedTech (2.400 €), Stryker GmbH & Co. KG (2.400 €) und Zimmer Biomet Deutschland GmbH (2.400 €) für ihre Unterstützung in Höhe von 9.600 €.

Anmeldung zum
AE-Masterkurs:
www.ae-gmbh.com



Einladung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir freuen uns sehr, Sie herzlich zum AE-Masterkurs Teilgelenkersatz am Kniegelenk in Stuttgart begrüßen zu dürfen.

Unser Gesundheitswesen und insbesondere auch die Endoprothetik bewegt sich weiterhin im Spannungsfeld zwischen steigenden Qualitätsansprüchen, wachsender Patientenzahl und begrenzten Ressourcen. Unsere gemeinsame Aufgabe ist es, diesen Herausforderungen mit differenzierten, evidenzbasierten und zugleich effizienten Versorgungskonzepten zu begegnen, um unseren Patientinnen und Patienten eine bestmögliche Behandlung zu ermöglichen.

Die Teilprothetik am Kniegelenk spielt in Deutschland nach wie vor noch eine vergleichsweise untergeordnete Rolle gegenüber der Totalprothetik. Dennoch bietet sie gerade im Hinblick auf die genannten, zunehmend schwieriger werdenden Rahmenbedingungen zahlreiche Vorteile. Durch ein geringeres Operationstrauma ist in der Regel eine raschere Rehabilitation möglich und ebenso belegen zahlreiche Studien geringere Komplikationsrisiken und eine höhere Patientenzufriedenheit. Gleichzeitig entspricht das Konzept der Teilprothetik der modernen Auffassung der Endoprothetik, möglichst kinematisch das individuelle Kniegelenk des Patienten zu rekonstruieren. Zwischen 30-60% der Patienten erfüllen dabei die Indikationskriterien für eine Teilprothese.

Im Rahmen dieses AE-Masterkurses möchten wir die aktuelle Evidenz zur Knieteilendoprothetik zusammenfassen und den Teilnehmenden das praktische Handwerkszeug der richtigen Indikationsstellung als auch der operativen Durchführung vermitteln. Darüber hinaus wollen wir auch den Blick nach vorn richten und zukünftige Entwicklungen beleuchten – von robotischer Assistenz über KI-gestützte Patientenzpfade bis hin zur Optimierung des gesamten Behandlungszyklus.

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns die aktuellen Herausforderungen der Knieteilendoprothetik zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen und Strategien für eine moderne, patientenzentrierte Versorgung weiterzuentwickeln. Sie erwartet ein spannendes wissenschaftliches Programm mit praxisnahen Breakout-Sessions sowie zahlreiche Möglichkeiten zum interaktiven Austausch mit renommierten Expertinnen und Experten.

Ihre

Priv.-Doz. Dr. Tilman Calliess

Dr. Stefanie Donner

Prof. Dr. Christian Merle

Donnerstag, 17.09.2026

11.30 Registrierung und Bereitstellung eines Mittagimbisses

12.25 Begrüßung

Block I: Update Indikation

Vorsitz: *S. Donner, C. Merle*

12.30 Der Schlitten ist besser als die TEP – macht mehr Schlitten
T. Gotterbarm

12.45 Die klassische mediale Schlittenindikation
S. Donner

13.00 Grenzindikation mit guter Evidenz Base 2026
C. Merle

13.15 Wer eignet sich für den lateralen Schlitten?
W. Waldstein-Wartenberg

13.30 Erweiterung der Bildgebung für die korrekte Indikation
J. Holz

13.45 Falldiskussion: Indikation und Grenzen
C. Merle

14.15 Kaffeepause · Besuch der Fachausstellung · Workshops ·
Breakout-Sessions

Block II: OP Technik Teilgelenkersatz

Vorsitz: *T. Gotterbarm, C. Tibesku*

17.10 Key steps: Mobile Bearing Uni
B. Moradi

17.25 Key steps: Fixed Bearing Uni
C. Tibesku

17.40 Key steps: Image Based Roboter-assisted Uni
T. Gotterbarm

17.55 Key steps: Image less Robotic-assisted Uni
K. E. Bohlen

18.10 Key steps: Lateral UNI
C. Merle

18.25 OP-Technik: Roboter-assistierte BiCom Prothese
T. Calliess

18.40 Abschlussdiskussion

19.00 Evaluation und Ende des ersten Kurstages

20.00 gemeinsames Abendessen
Restaurant 60 seconds to napoli Stuttgart
(Karlstraße 3, 70173 Stuttgart)

Freitag, 18.09.2026

Block III: Komplikationen Fallbasiert

Vorsitz: *J. Holz B. Moradi*

- 08.00 Aseptische Tibia Lockerung bei Schlitten
C. Tibesku
- 08.15 Infekt bei Schlitten
S. Donner
- 08.30 Anschlussarthrose bei liegender Teilprothese
J. Holz
- 08.45 Inlayluxation
B. Moradi
- 09.00 Postoperative Fraktur
P. Aldinger
- 09.15 OP Technik Wechsel von Schlitten auf TEP: Pearls & Pitfalls
T. Calliess
- 09.30 Kaffeepause und Besuch der Fachausstellung

Block IV: Die Zukunft Teilgelenkersatz

Vorsitz: *K. E. Bohlen, T. Calliess*

- 10.00 Zementfreie Teilprothesen – Evidenz und Zukunft
C. Merle
- 10.15 Individualisierte Teilprothesen und Mini-Implantate
C. Becher
- 10.30 Tools zur Outcomemessung für aktive Patientinnen und Patienten
J. Weishorn
- 10.45 Diagnostische Methoden: MRT bei liegender Prothese: Besser als Szinti, Rö und Co?
T. Calliess
- 11.00 Falldiskussion: Miniimplantate, PFJ, Umstellung oder Teilprothese und Co
C. Becher
- 11.30 Mittagspause · Besuch der Fachausstellung · Workshops · Breakout-Sessions

Block V: Perioperatives Setting

Vorsitz: *P. Aldinger, S. Donner*

- 14.45 OP Logistik – was mein Leben leichter macht: Abläufe, Lagerung, Instrumente, Personal
P. Aldinger
- 15.00 Aktuelle Konzepte der schnellen Genesung/Fast Track: Was ist state of the art?
K. E. Bohlen
- 15.15 Ambulantes Operieren: Die Teilprothese als Einstieg
S. Donner
- 15.30 Diskussion: Erst besser, dann schneller...
- 16.00 Evaluation und Ende der Veranstaltung

Vortragende · Vorsitzende

Prof. Dr. med. habil.

Peter R. Aldinger

Ärztlicher Direktor
Diakonie-Klinikum Stuttgart
Orthopädische Klinik Paulinen-
hilfe

Prof. Dr. med. Christoph Becher

Facharzt für Orthopädie und
Unfallchirurgie, Spezielle Ortho-
pädische Chirurgie, Sportmedizin
Internationales Zentrum für
Hüft-, Knie- und Fußchirurgie,
Sporttraumatologie
ATOS Klinik Heidelberg GmbH &
Co. KG

Dr. med.

Karina Elisabeth Bohlen, MBA

Chefärztin
Klinik für Orthopädie und
Unfallchirurgie, Sportmedizin
Elbe Klinikum Buxtehude

Priv.-Doz. Dr. med.

Tilman Calliess

Ärztlicher Leiter Berner
Prothetikzentrum
articon, Spezialpraxis für Gelenk-
chirurgie – Hirslanden Salem-
Spital, Bern

Dr. med.

Stefanie Donner, MHBA

Chefärztin
Klinik für Orthopädie
Universitätsklinikum
Ruppin-Brandenburg

Univ.-Prof. Dr. med.

Tobias Gotterbarm

Leitung Endoprothetik Zentrum
und Vorstand Kepler Universitäts-
klinikum GmbH
Universitätsklinik für Orthopädie
und Traumatologie Med Campus III
Linz

Prof. Dr. med. Johannes Holz

Chefarzt
Paracelsus-Klinik Henstedt-
Ulzburg
OrthoCentrum Hamburg und
Henstedt-Ulzburg

Prof. Dr. med.

Christian Merle, M.Sc.

Chefarzt des Endoprothetik-
zentrums III
Diakonie-Klinikum Stuttgart
Orthopädische Klinik Paulinen-
hilfe

Prof. Dr. med. Babak Moradi

Direktor der Klinik – Lehrstuhl
Orthopädie
Universitätsklinikum Schleswig-
Holstein – Klinik für Orthopädie
und Unfallchirurgie
Kiel

Prof. Dr. med.

Carsten O. Tibesku

Facharzt für Orthopädie,
Sportmedizin, Physikalische
Therapie, Manuelle Therapie,
Spezielle Schmerztherapie
Kniepraxis Prof. Dr. Tibesku
Straubing

Priv.-Doz. Dr. med.

Wenzel Waldstein-Wartenberg

Oberarzt
Orthopädie und Unfallchirurgie
Diakonie-Klinikum Stuttgart

Priv.-Doz. Dr. med.

Johannes Weishorn, MHBA

Facharzt für Orthopädie &
Unfallchirurgie
Klinik für Orthopädie, Universitäts-
klinikum Heidelberg – Zentrum für
Orthopädie, Unfallchirurgie und
Paraplegiologie